

**RS OGH 1980/3/26 6Ob564/80,
5Ob575/81, 1Ob506/94, 3Ob80/03s,
6Ob92/15w, 10Ob102/15w,
2Ob70/19m**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.03.1980

Norm

ABGB §1438 Ab

Rechtssatz

Die Gleichartigkeit der aufzurechnenden Forderungen ist ausschließlich nach dem Gegenstand der Ansprüche, nicht aber nach ihren Rechtsgründen zu beurteilen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 564/80
Entscheidungstext OGH 26.03.1980 6 Ob 564/80
- 5 Ob 575/81
Entscheidungstext OGH 03.11.1981 5 Ob 575/81
Veröff: SZ 54/153
- 1 Ob 506/94
Entscheidungstext OGH 14.07.1994 1 Ob 506/94
Veröff: SZ 67/127
- 3 Ob 80/03s
Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 80/03s
Vgl auch; Beisatz: Sind beide Forderungen auf Geld gerichtet, so sind diese unabhängig vom jeweiligen Schuldgrund gleichartig. (T1)
Beisatz: Gleichartigkeit besteht auch zwischen Unterhaltsansprüchen in Geld und Schadenersatzansprüchen oder Ansprüchen auf Ersatz von Aufwendungen zwischen Miteigentümern. (T2)
- 6 Ob 92/15w
Entscheidungstext OGH 21.12.2015 6 Ob 92/15w
Auch; Beis wie T1
- 10 Ob 102/15w
Entscheidungstext OGH 15.03.2016 10 Ob 102/15w
Veröff: SZ 2016/28
- 2 Ob 70/19m
Entscheidungstext OGH 28.05.2019 2 Ob 70/19m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0033754

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.07.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at